



PROTOKOLL DER 9. GENERALVERSAMMLUNG

Datum: Mittwoch, 3. November 2004
Zeit: 20.00 – 21.45 Uhr
Ort: Mehrzwecksaal, Samstagern
Anwesend: 29 Mitglieder + 1 Gast (Trudi Bosshart, Verkehrsverein Richterswil)
Entschuldigt: 13 Aktive

Die Präsidentin, Bernadette Dubs, begrüsst alle Anwesenden und weist auf die 9. ordentliche GV hin, in einem Jahr folgt die 10. GV, die in einem besonderen Rahmen stattfinden wird.

1. ABNAHME DES PROTOKOLLS DER 8. GV VOM 29. OKTOBER 2003

Das Protokoll liegt auf; es wird genehmigt und verdankt.

2. ABNAHME DER JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte der Arbeitsgruppen konnten im Bulletin Nr. 18 nachgelesen werden. Zu dem Inhalt werden keine Fragen gestellt; die Genehmigung erfolgt per Applaus.

Der Jahresbericht „Dorftreff“ wird ebenfalls ohne Nachfragen genehmigt und verdankt.

3. ABNAHME DER JAHRESRECHNUNG UND DES BERICHTES DER REVISOREN

3.1 Jahresrechnung

Der Kassier Erich Schärer präsentiert die Zahlen. Die Rechnung weist einen Gewinn von Fr. 2994.10 auf. Neu in dieser Rechnung ist der Posten Debitoren mit Fr. 250.--, weil eine Familie die Mittagstischrechnung nicht zahlen kann. Da der Mittagstisch nicht mehr weitergeführt wird, entscheidet der Vorstand, ob das Geld eingefordert werden kann.

Grossen Dank dem Kerzenziehen-Team, das dieses Jahr einen Erlös von Fr. 3294.20 erwirtschaftete!

3.2 Jahresrechnung Dorftreff

Die Jahresmiete wird von den Trägerschaften gewährleistet. Die Einnahmen gehen zurück, da immer mehr Nutzung durch die Trägerschaften erfolgt, die Fremdnutzung fehlt zusehends. ? Fremdnutzung fördern!

3.3 Revisorenbericht

Der Revisor Emil Zeller und die Revisorin Caroline Iwaszczuk haben die Rechnungen Dorf-Treff und Forum am 31.10.04 geprüft: Die Bücher sind korrekt geführt, die Vorschriften gemäss Statuten eingehalten. Sie beantragen der GV die Genehmigung. Es wird mit Applaus zugestimmt.

4. MUTATIONEN

Aktueller Mitgliederbestand ist bei 229, was einer Abnahme um 8 Mitglieder gegenüber dem letzten Jahr entspricht. Diese Abnahme ist entstanden, weil sich einzelne Doppel-Mitglieder in Einzel-Mitglieder wandelten.

5. JARHESPROGRAMM

5.1 Betriebsgruppe Dorf-Treff (Katharina Riesen)

Alles ist im Jahr 2003/2004 rund gelaufen, dank tatkräftiger Mithilfe von Judith Attinger, die neu Protokollschreiberin ist. Katharina Riesen gibt nach 7 Jahren mit einem „weinenden Auge“ die Betriebsgruppe ab und ist doch froh, dass neu **Jeannine Blom** die Arbeiten übernimmt.

5.2 Kerzenziehen (Annelies Gangl)

Die Plakate für das diesjährige Kerzenziehen sind aufgehängt. In der Zürichsee-Zeitung wird ein Vorschauerbericht erscheinen. Der Reinerlös geht wieder an das Forum Samstagern. Er wird dieses Jahr kleiner ausfallen, denn 100 kg Wachs mussten gekauft werden. Alle 2 Jahre erfolgt ein Wachs-Einkauf.

5.3 Spielplatz (Doris Baumann)

Mit dem Abbau des Spielplatzes am 28. August geht die „Ära: Erster Spielplatz Samstagern“ zu Ende. Doris bedankt sich bei allen Helfer/innen, die seit 1997 freiwillig tatkräftig mithelfen. Die Gruppe bleibt bestehen, bis der neue Spielplatz gebaut ist. Zwei Fahnenstangen sind noch zu verschenken.

5.4 Zonenplan/Verkehr (Katharina Riesen)

Die Schliessung der Stationsstrasse war ein jahrelanger Meilenstein. Endlich haben die Schulkinder einen richtigen Pausenplatz. Enttäuscht nahm die AG die Ablehnung der Ortsumfahrung durch die Gemeindeversammlung entgegen.

Der Bau der Kibag ist u.a. dank einer Petition der AG herausgezögert worden.

Dank von Katharina an alle AG-Mitglieder, speziell an Emil Zeller, der die AG verlässt. Neu in der AG ist Benno Scherrer. Martin Attinger wird mit der Leitung der AG Katharina ersetzen, die aus der AG austritt. Ziele der AG sind: Verlegung der 50-Tafel auf der Bergstrasse Richtung Schindellegi.

Einwände / Hinweise von der Generalversammlung:

- Der Fussgängerstreifen auf der Beichlenstrasse liegt unglücklich.
- Der neue Fussweg bei der Samstagernstrasse entlang der Bahnlinie wird geschätzt.
- Es fahren immer noch Lastwagen in die Stationsstrasse, Tafel „Links abbiegen“ wurde zu früh weggenommen.

5.5 Jugend & Freizeit

Annaliese Gisler ist alleiniges Mitglied der AG! Seit 4 Jahren führt die AG für den Ferienpass Richterswil die Elefanten-Tagwache durch. Im Herbst/Winter 04/05 werden ca. 5 Kino-Abende für die Schüler/innen der 4.-6. Klasse angeboten. Annaliese Gisler

sucht dringend neue Mitglieder. Ein Zusammenschluss mit der AG Schule / Elternhaus wird in Betracht gezogen.

5.6 Schule/Eltern (Christine Merseburger)

Der Mittagstisch ist mangels Nachfrage aufgelöst worden. Christine Merseburger tritt aus der AG aus, neu übernimmt Andreas Maziarski die Leitung. Zwei Videonachmittage sind bis Juli 2005 geplant, die Kinderhüeti an den Schulbesuchstagen besteht weiterhin.

5.7. Vorstand (Bernadette Dubs)

Die jährlich zweimal erscheinenden Bulletins, ein wichtiges Vereinsmittel, hält die Mitglieder über die Forum-Aktivitäten auf dem Laufenden. Weitere Aktivitäten sind der Forum-Treff, der alle 2 Jahre durchgeführt wird. Der Vorstand sorgt dafür, dass die Mitgliederbeiträge und die Mietbeiträge für den Dorf-Treff eingeholt werden.

B. Dubs war Mitglied der AGRU bei der Vorplanung des Schulhauses. Die Planung verläuft termingerecht. Die AGRU ist verschlankt worden, B. Dubs nimmt neu an den Betriebsplanungssitzungen teil.

Am 9. November wird der Grundstein des Schulhauses mit der Schülerschaft Samstagern gelegt. Der Spielplatz wird gebaut und gilt als öffentlich.

6. WAHLEN UND VERDANKUNGEN

Wahlen

Ruedi Nützi ist letztes Jahr für 2 Jahre gewählt worden. D. Baumann, B. Dubs und A. Gisler Michaud stellen sich nochmals als Vorstandsmitglied zur Verfügung und werden mit Applaus bestätigt.

In den Vorstand treten neu ein und werden von der Generalversammlung gewählt:

- **Martin Attinger, Kassier und Vertreter Zonenplan (anstelle Erich Schärer)**
- **Jeannine Blom, Vertreterin Betriebsgruppe (anstelle Katharina Riesen)**

Bernadette Dubs, wird als Präsidentin bestätigt und erhält für ihre tatkräftige Arbeit und ihren grossen und unermüdlichen Einsatz ein kleines Geschenk.

Verdankung:

Katharina Riesen tritt nach 9 Jahren vom Vorstandsamt zurück. Als Gründungsmitglied leistete sie für das Forum grosse Arbeit mit viel Engagement, setzte visionäre und kreative Ideen um. Doris Baumann bedankt sich bei Katharina im Namen des Vorstandes und überreicht ihr ein kleines Geschenk. Von B. Dubs erhält Katharina den Sozialzeitausweis.

Nach 4 Jahren tritt auch Erich Schärer zurück. Er führte das Amt „Kassier“ gewissenhaft und kompetent und stand jederzeit bei Geldfragen beratend zur Seite. Auch er erhält ein kleines Geschenk sowie den Sozialzeitausweis.

Dieter Dubs, „muss“ gezwungenermassen das Amt als Spielplatzabwart ablegen, tut dies jedoch ohne weinendes Herz. Seit 1996 pflegte, reinigte und flickte er mit viel Einsatz und Herzblut bei jedem Wetter den Spielplatz. Symbolisch überreicht er den Schlüssel der AG-Präsidentin. Er erhält ebenfalls ein kleines Geschenk sowie den Sozialzeitausweis.

Als letzte Person wird Christine Merseburger für ihre Aufbauarbeit und ihren Einsatz für und beim Mittagstisch verdankt. Überrascht und gerührt nimmt sie das Geschenk und den Sozialzeitausweis entgegen.

Alle Mitglieder der Arbeitsgruppe Spielplatz erhalten als „kleines Entgelt“ Besatzsteine in süsser Form.

7. ANTRÄGE DES VORSTANDES ODER DER VEREINSMITGLIEDER

Keine Anträge.

8. BUDGET & JAHRESBEITRÄGE

Der Kassier erläutert die Zahlen. Der Mitgliederbeitrag wird weiterhin mit Fr. 20.-- budgetiert. Sowohl der Jahresbeitrag als auch das Budget 2003/04 werden einstimmig genehmigt.

9. VERSCHIEDENES

- Die aktuelle Adressliste von den aktiven Forum-Mitgliedern liegt auf.
- Anregungen und Wünsche für die 10. GV können auf einer aufgelegten Liste eingetragen werden.
- Für den Räbeliechli-Umzug werden Abzeichen-Verkäufer/innen gesucht.
- Formular für Wahlvorschlag für die RPK liegt auf.

Renate Büchi als Gemeinderätin äussert sich:

Step by Step kommt man in Samstagern vorwärts. R. Büchi freut sich, dass auch Zuzüger ins Forum eintreten und aktiv mitmachen.

R. Büchi bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppen für ihren geleisteten Einsatz. Mit Wehmut nimmt sie Abschied von den aus den Arbeitsgruppen austretenden Mitgliedern und freut sich über die geleistete Arbeit während den letzten 9 Jahren. Langsam aber gemächlich komme man in Samstagern vorwärts.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der 9. Generalversammlung. Für das anschliessende gemütliche Beisammensein offeriert das Forum eine kleine kulinarische Köstlichkeit.

Die Aktuarin: _____
(A. Gisler Michaud)

Die Präsidentin: _____
(Bernadette Dubs)